

Benutzerhandbuch und Teilebuch

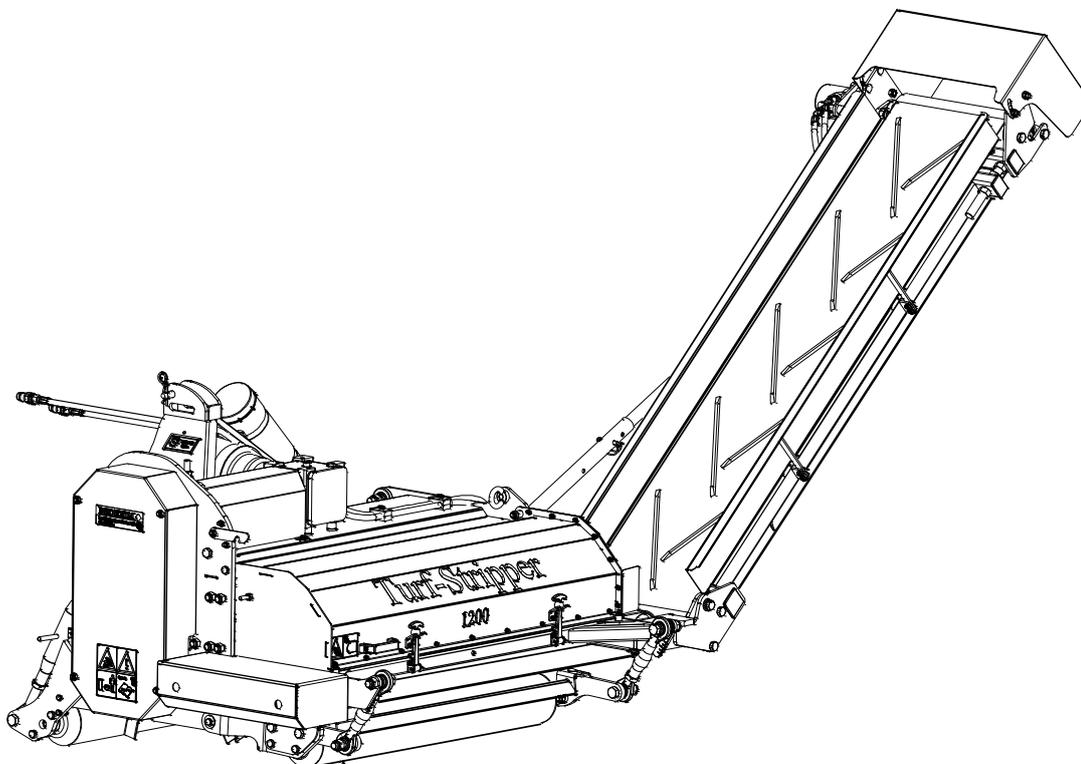


Turf-Stripper Model 1200

Kwekerijweg 8
3709JA Zeist
The Netherlands
T: (31)306933227
F: (31)306933228
E: verti-drain@redexim.com
www.redexim.com

Serien-Nummer:

Übersetzung der
Originalgebrauchsanleitung



**BITTE BEACHTEN:
FÜR EINE SICHERE VERWENDUNG DER MASCHINE UND FÜR DIE BESTEN
ERGEBNISSE IST ES VON GRÖSSTER WICHTIGKEIT, DASS DIESES
BENUTZERHANDBUCH VOR DER VERWENDUNG DES TURF-STRIPPERS
SORGFÄLTIG GELESEN WIRD.**

VORWORT

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Turf-Strippers. Für ein sicheres und langfristiges Arbeiten mit diesem Turf-Stripper ist es notwendig, dieses Benutzerhandbuch zu lesen (lesen zu lassen) und zu verstehen.

Ohne die vollständige Kenntnis des Inhalts kann man mit dieser Maschine nicht sicher arbeiten.

Der Turf-Stripper ist keine selbständig arbeitende Maschine. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Benutzers, den richtigen Traktor zu verwenden. Außerdem muss der Benutzer die Kombination von Traktor/Turf-Stripper auf Sicherheitsaspekte, wie Lärmpegel und Risikoanalyse hin kontrollieren

Auf der folgenden Seite geht es zuerst um die allgemeinen Sicherheitshinweise. Jeder Benutzer muss diese kennen und anwenden. Hiernach findet sich eine Registrierungskarte, die zurückgeschickt werden muss, um spätere Ansprüche abhandeln zu können.

In diesem Benutzerhandbuch werden viele Anweisungen gegeben, die in Reihenfolge nummeriert sind. Es muss in Übereinstimmung mit dieser Reihenfolge gehandelt werden.

Falls ein  angegeben wird, deutet dies auf Sicherheitsanweisungen hin. Falls ein  verwendet wird, bedeutet dies, dass es sich um einen Tipp und/oder einen Hinweis handelt.

Alle Informationen und technischen Spezifikationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments auf dem aktuellsten Stand. Spezifikationen des Entwurfs können ohne Ankündigung verändert werden.

Dieses Dokument ist eine Übersetzung des Originalbenutzerhandbuchs.
Das Originalbenutzerhandbuch (in Niederländisch) ist auf Anfrage erhältlich.

GARANTIEBESTIMMUNGEN

DIESER TURF-STRIPPER WIRD MIT EINER GARANTIE AUF MATERIALDEFEKTE GELIEFERT. DIESE GARANTIE GILT FÜR EINEN ZEITRAUM VON 12 MONATEN AB KAUFdatum. TURF-STRIPPER-GARANTIE UNTERLIEGEN DEN "GENERAL CONDITIONS FOR SUPPLY OF PLANT AND MACHINERY FOR EXPORT, NUMBER 188", DIE UNTER DER SCHIRMHERRSCHAFT DER UNITED NATIONS ECONOMIC COMMISSION FOR EUROPE VERÖFFENTLICHT WURDEN.

REGISTRIERUNGSKARTE

Füllen Sie bitte die untenstehende Tabelle zu Ihrer eigenen Information aus:

Serien-Nummer Maschine	
Händlername	
Kaufdatum	
Anmerkungen	

! SICHERHEITSVORSCHRIFTEN !

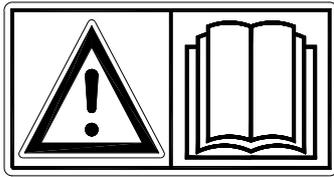


Abb. 1

Der Turf-Stripper wurde für eine sichere Verwendung entworfen. Dies funktioniert nur, wenn die in diesem Handbuch beschriebenen Sicherheitsanweisungen vollständig befolgt werden.

Lesen und verstehen (Abb. 1) Sie das Handbuch bevor Sie mit der Verwendung des Turf-Strippers beginnen.

Wenn die Maschine nicht wie im Handbuch beschrieben verwendet wird, kann eine Verletzungsgefahr und/oder Schaden am Turf-Stripper entstehen.

1. Bei der Verwendung der Maschine muss der Benutzer kompetent sein und die Maschine fachmännisch auf dem zu bearbeitenden Untergrund abgestellt haben.

Für unsachgemäße Verwendung und hieraus entstehende Schäden übernimmt der Hersteller keinerlei Verantwortung; alle dabei auftretenden Risiken gehen vollständig zu Lasten des Benutzers.

Zur sachgemäßen Verwendung gehört auch die rechtzeitige Durchführung der vom Hersteller vorgeschriebenen Verwendungs-, Wartungs- und Reparaturanweisungen.

Inspizieren Sie vor der Verwendung des Turf-Strippers das zu behandelnde Gebiet. Entfernen Sie lose Hindernisse und vermeiden Sie Unregelmäßigkeiten.

2. Der Turf-Stripper wurde gemäß den aktuellsten technischen Erkenntnissen gefertigt und ist sicher zu verwenden.

Wenn die Maschine von nicht kompetenten Personen verwendet, gewartet oder repariert wird, kann Verletzungsgefahr für sowohl den Benutzer als auch für Dritte entstehen. **Dies muss vermieden werden!**

Verwenden Sie den Turf-Stripper immer in Kombination mit dem richtigen Traktor, wie in den technischen Daten beschrieben.

3. Alle Personen die vom Besitzer mit der Bedienung, der Wartung oder der Reparatur des Turf-Strippers beauftragt wurden, müssen das Benutzerhandbuch, insbesondere das Kapitel **Sicherheitsvorschriften** gelesen und vollständig verstanden haben.

Der Benutzer ist für eine **sichere Traktor / Turf-Stripper-Kombination** verantwortlich. **Diese Einheit muss getestet werden** auf Lärm, Sicherheit, Risiko und Benutzerfreundlichkeit. Außerdem müssen Benutzeranweisungen aufgestellt werden.

4. Der Benutzer ist **verpflichtet**, den Turf-Stripper bevor er/sie diesen verwendet, auf **sichtbare Schäden und Defekte hin zu kontrollieren**. Veränderungen am Turf-Stripper (inklusive des Betriebs), die die Sicherheit nachteilig beeinflussen könnten, müssen unmittelbar behoben werden. Das Anbringen von Veränderungen oder Zusätzen am Turf-Stripper (mit Ausnahme von durch den Hersteller genehmigten) sind prinzipiell aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt.

Wenn am Turf-Stripper **Modifikationen** angebracht wurden, verfällt die aktuelle CE-Markierung und derjenige, der diese Modifikationen vorgenommen hat, muss **selbst** für eine neue **CE-Markierung** sorgen.

Kontrollieren Sie den Turf-Stripper vor jeder Verwendung auf lockere Schrauben/Muttern/Teile.

Falls vorhanden, kontrollieren Sie regelmäßig die Hydraulikschläuche und ersetzen diese, wenn sie beschädigt sind oder Alterungserscheinungen aufweisen. Die Ersatzschläuche müssen die technischen Anforderungen des Herstellers erfüllen.

Falls vorhanden, muss die hydraulische Installation, bevor daran Arbeiten ausgeführt werden, **immer** drucklos gemacht werden.

Der Turf-Stripper darf **NIE** verwendet werden, wenn Sicherheitsaufkleber fehlen .

Kriechen Sie **NIE** unter den Turf-Stripper.
Kippen Sie den Turf-Stripper, falls nötig.

Steigen Sie **NIE** vom Traktor ab, wenn sich der Motor noch dreht.

Bei Wartung, Abstellen und Reparaturen ist es notwendig, den Turf-Stripper gegen Absenken/Wegfahren/Wegschieben zu blockieren.

Bei Wartung, Abstellen und Reparaturen **immer den Traktormotor ausschalten und den Traktorschlüssel aus dem Zündschloss ziehen und PTO entkoppeln.**

(Abb.2)



Fig. 2

Verwenden Sie im Zusammenhang mit der Sicherheit von Maschine und Benutzer bei Wartung oder Reparaturen ausschließlich original Turf-Stripper-Teile.

Reparaturarbeiten am Turf-Stripper dürfen nur von autorisiertem technischem Personal ausgeführt werden.

Führen Sie eine Übersicht über Reparaturen.

5. Neben den Anweisungen in diesem Benutzerhandbuch müssen auch die allgemein gültigen Sicherheits- und ARBO-Vorschriften befolgt werden.

Bei Verwendung auf öffentlichen Wegen gelten auch die entsprechenden Vorschriften der Straßenverkehrsordnung.

Der Transport von Personen ist nicht erlaubt!

Verwenden Sie den Turf-Stripper nicht bei Dunkelheit, bei heftigem Regen/Sturm oder bei Abhängen mit einer Neigung von mehr als 20 Grad.

6. Vor Beginn der Arbeiten müssen alle Personen, die den Turf-Stripper bedienen werden, mit all seinen Funktionen und Bedienungselementen vertraut sein. Koppeln Sie den Turf-Stripper gemäß den Vorschriften an das Zugfahrzeug. **(Verletzungsgefahr!)** Kontrollieren Sie vor der Abfahrt, ob Sie sowohl auf kurze Distanz als auch in der Ferne eine gute Sicht haben.

Auf beiden Seiten des Turf-Strippers (Abb. 2, 3,4) und auf dem hinteren Verdeck (Abb.5, 6) befinden sich Sicherheitsaufkleber mit gleichlautender Bedeutung. Diese Sicherheitsaufkleber müssen immer gut sichtbar und lesbar sein und müssen, falls diese beschädigt sind, ersetzt werden.

Während des Betriebs dürfen **KEINE Personen ohne die richtigen persönlichen Schutzausrüstungen in der Gefahrenzone** des Turf-Strippers anwesend sein, weil durch spritzendes Material die Gefahr von Personenschäden besteht (Abb. 3).



Fig. 3



Fig. 4

Halten Sie einen Abstand von mindestens 4 Metern! (Abb. 4)

Das hintere Verdeck muss, während die Maschine in Betrieb ist, immer geschlossen und unbeschädigt sein! (Abb. 5)

Einklemmgefahr für Körperteile! (Abb. 6)

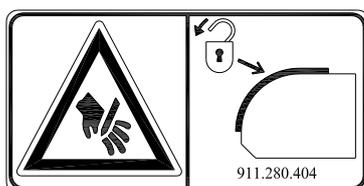


Fig. 5



Fig. 6

Achten Sie auf die zugestandene Tragfähigkeit des Zugfahrzeugs.

Kleiden Sie sich zweckmäßig. Tragen Sie feste Schuhe mit Stahlkappe, eine lange Hose, langes Haar hochgebunden und keine locker sitzenden Kleidungsstücke. Verwenden Sie die richtige persönliche Schutzausrüstung gemäß den gültigen ARBO- und Sicherheitsvorschriften.

(7) Anbringung der Turf-Stripper 1200-Sicherheitsaufkleber. (Abb. 7)

Altöl/Fett ist schädlich für die Umwelt; entsorgen Sie dies gemäß den lokal gültigen Vorschriften.

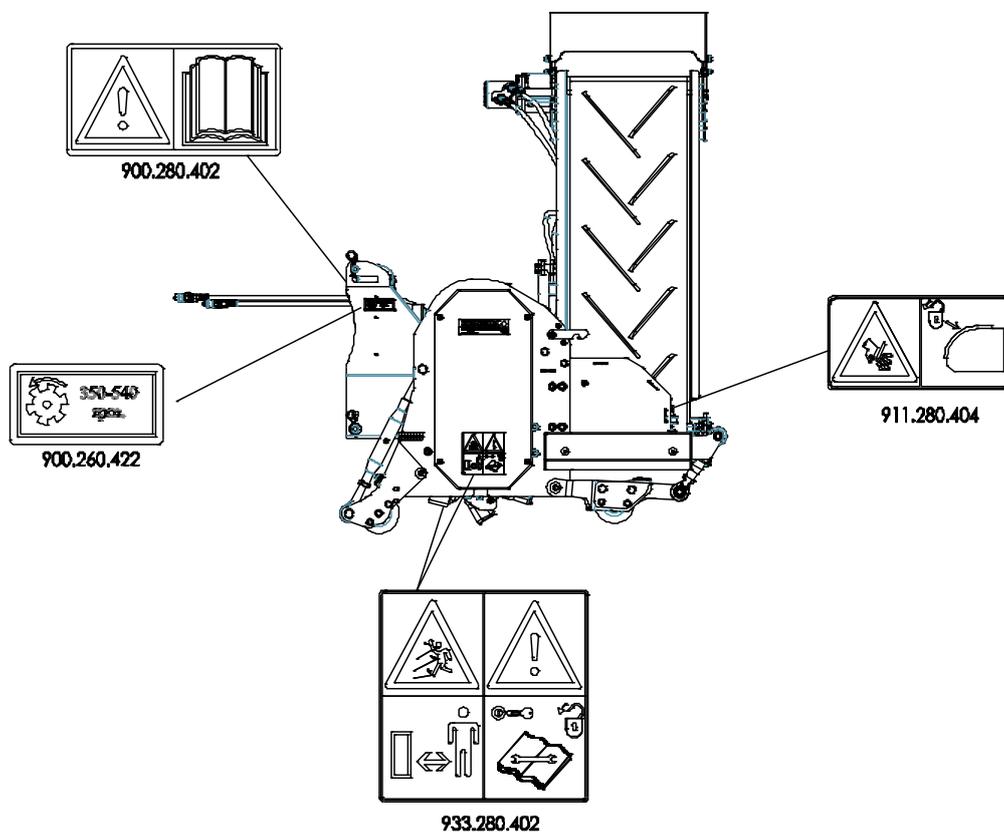


Abb. 7



EU-ERKLÄRUNG

Wir,

**Redexim BV
Utrechtseweg 127
3702 AC Zeist, Holland**

erklären unter voller Verantwortlichkeit, dass das Produkt:

**TURF-STRIPPER, MIT MASCHINENUMMER WIE AUF DER MASCHINE UND IN
DIESEM HANDBUCH ANGEGBEN,**

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit der Bestimmung der Maschinenrichtlinie
2006/42/EG übereinstimmt und die folgenden Normen entspricht: NEN-EN-ISO 12100 : 2010
NEN-EN-ISO 13857 : 2008

Zeist, 28.07.2014

A.C. Bos
Manager Operations & Logistics
Redexim Holland

INHALTSANGABE

GARANTIEBESTIMMUNGEN	2
REGISTRIERUNGSKARTE	2
! SICHERHEITSVORSCHRIFTEN !.....	3
EU-ERKLÄRUNG	7
1.0 TECHNISCHE DATEN	9
2.0 ALLGEMEINE BESCHREIBUNG	9
3.0 ERSTE INSTALLATION, DIE MASCHINE VON DER PALETTE HOLEN.....	10
4.0 ANKOPPELN AN DEN TRAKTOR	11
5.0 DIE ZAPFWELLE	12
5.1 LÄNGE DER ZAPFWELLE.....	12
5.2 VERWENDUNG DER ZAPFWELLE	13
6.0 MONTAGE DER FRÄSMESSER	13
7.0 EINSTELLUNG DER ARBEITSTIEFE	15
8.0 TRANSPORT DES TURF-STRIPPERS	16
9.0 DIE FAHRGESCHWINDIGKEIT.....	16
10.0 DIE VERWENDUNG DES TURF-STRIPPERS	16
11.0 START/STOP-PROZEDUR.....	17
12.0 DAS ABKOPPELN DES TURF-STRIPPERS	18
13.0 PROBLEMANALYSE.....	19
14.0 WARTUNG	20
14.1 SCHMIERPUNKTE.....	21
14.2 KEILRIEMENSPIANNUNG EINSTELLEN	22
14.3 FÖRDERBANDAUSRICHTUNG	23
15.0 OPTIONEN: VERTIKUTIERMESSER	24

1.0 TECHNISCHE Daten

Arbeitsbreite	1,2m (47,2")
Arbeitstiefe	bis 50mm (2")
Ablaufhöhe	bis 1500mm (59.1")
Arbeitsgeschwindigkeit	Abhängig von Bedingungen und dem gewünschten Ergebnis mit einer Höchstgeschwindigkeit von 3km/h (1.8mph).
Gewicht Kg	620 kg (1367 lbs)
Dreipunkt-Anschluss	Cat 1
Verwendetes Öl Getriebegehäuse	SAE 140
Verwendetes Schmierfett für Rollenlager	EP2
Empfohlener Traktor	30 - 40 HP
Minimale Hubkapazität Traktor 610mm (24") ab den Hubkugeln	775 kg (1709 lbs)
Hydraulische Anschlüsse Traktor	1x doppelt arbeitende Ventile
PTO Drehzahl	540 RPM
Standardausrüstung	PTO Fräsmesser
Optionen	Vertikutiermesser

2.0 ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Der Turf-Stripper ist eine Bearbeitungsmaschine zum Abfräsen oder Vertikutieren und gleichzeitiger Abfuhr des weggenommenen Materials.

3.0 ERSTE INSTALLATION, DIE MASCHINE VON DER PALETTE HOLEN

Die Maschine steht vertikal auf der Palette. Um die Palette zu entfernen und die Maschine horizontal auf den Boden platzieren zu können, gehen Sie wie folgt vor (siehe Abb. 8):

⚠ !! KRIECHEN SIE NIE UNTER DIE MASCHINE !!

1. Befestigen Sie ein Kabel an den Hebepunkten (an beiden Seiten der Maschine).

⚠ Vergewissern Sie sich, dass das Kabel/der Kran/Hub mindestens 2x das Gewicht der Maschine heben kann. (Das Gewicht entnehmen Sie bitte Kapitel 1.0 Technische Daten)

2. Heben Sie die Maschine mit der Palette ungefähr 50 (2") vom Boden ab.
3. Entfernen Sie die Palette durch Entfernung der 3-Punkt-Stifte A.

⚠ !! Kriechen Sie nie unter die Maschine !!

4. Lassen Sie die Maschine langsam sinken, bis die Maschine den Boden berührt.

⚠ !! Vorsicht, die Maschine kann sich gefährlich hin und her bewegen !!

5. Koppeln Sie die Maschine an einen Traktor (Siehe Kapitel 4.0 Ankoppeln an den Traktor)

⚠ Verwenden Sie den richtigen Traktor; siehe Spezifikationen.

⚠ Schalten Sie den Traktor aus und sichern Sie die Traktor/Turf-Stripper-Kombination gegen Wegfahren/Wegrutschen.

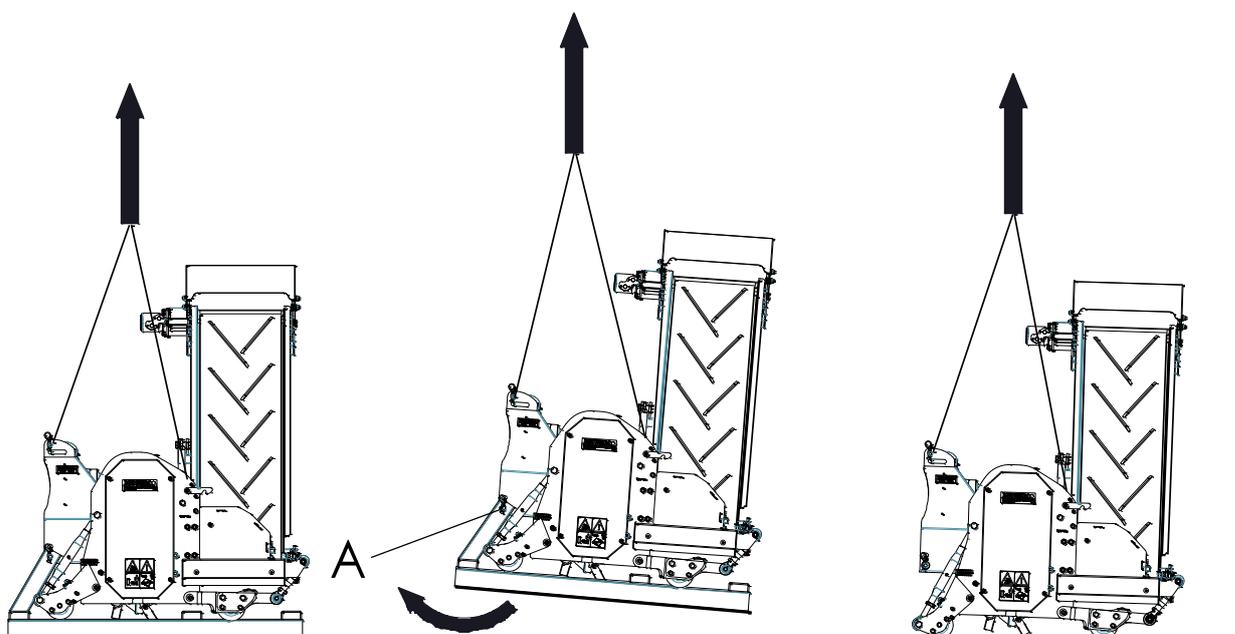


Abb. 8

4.0 ANKOPPELN AN DEN TRAKTOR

Kontrollverfahren vor Beginn des Ankoppelns des Turf-Strippers.

- Kontrollieren Sie den Turf-Stripper auf visuell wahrnehmbare Beschädigungen und reparieren Sie diese, falls ein sicherer Betrieb der Maschine nicht mehr gewährleistet ist.
- Kontrollieren Sie, ob alle Muttern und Schrauben festsitzen.
- Kontrollieren Sie, ob alle Sicherheitsaufkleber auf der Maschine vorhanden und unbeschädigt sind.
Ohne diese darf die Maschine **NIE** verwendet werden.

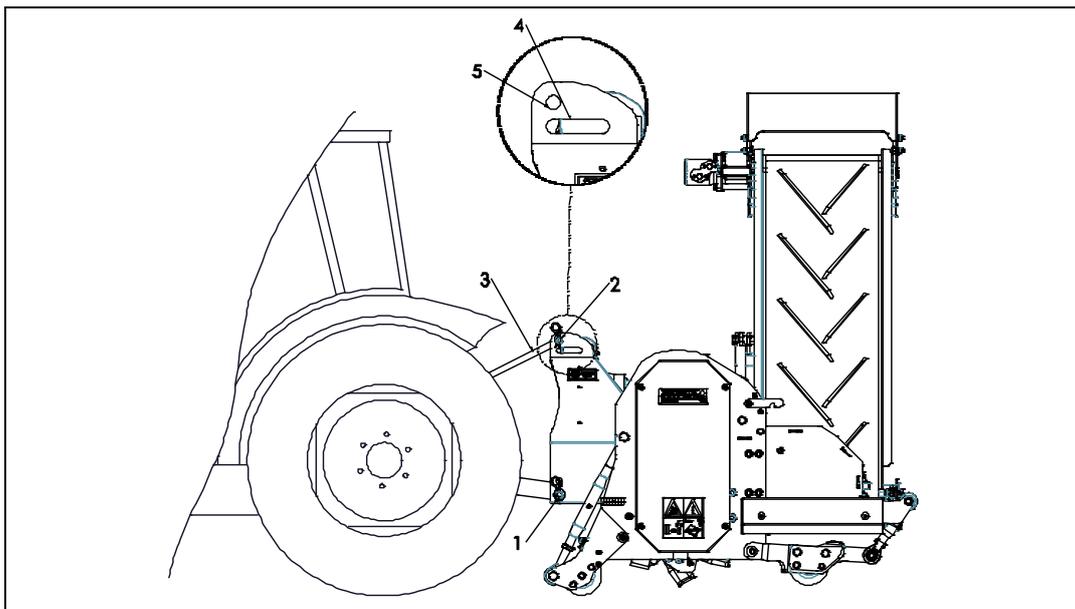


Abb. 9

Der Turf-Stripper kann mittels der 3-Punktbefestigung an den Traktor gekoppelt werden.

Die Methode ist die folgende: (Abb 9.)

1. Entfernen Sie die 3-Punktstifte 1 und 2.
2. Fahren Sie mit dem Traktor vorsichtig rückwärts, sodass die niedrigen Verbindungsarme am Rahmen verbunden werden können.
⚠ !! Vergewissern Sie sich, dass der Traktor gut blockiert steht und sich nicht selbständig fortbewegen kann !!
3. Verbinden Sie die niedrigen Verbindungsarme mit den 3-Punktstiften der Verbindungsplatten 1 und sichern diese mit den mitgelieferten Sicherungstiften.
⚠ !! Schalten Sie den Traktor aus, bevor Sie absteigen !!
4. Stellen Sie den Stabilisator des Traktors auf 100 mm Seitenhub ein.
5. Verbinden Sie die Topstange 3 mit Stift 2 mit dem Rahmen; sichern Sie Stift 2 mit dem mitgelieferten Sicherheitsstift.
⚠ !! Verwenden Sie den Float-Stand 4 zur Bodenfolgung beim Bearbeiten und den festen Stand 5 für den Transport !!
6. Drehen Sie die Topstange 3 so ein, bis der Turf-Stripper horizontal zum Untergrund steht.
⚠ !! Vergewissern Sie sich, dass alle Befestigungsstifte gesichert sind !!
7. Verbinden Sie die Zapfwelle mit dem Turf-Stripper.
8. Verbinden Sie die hydraulischen Schläuche des Turf-Strippers mit dem Traktor.

- Starten Sie den Traktor und heben Sie den Turf-Stripper vom Untergrund ab.

5.0 DIE ZAPFWELLE

Die Zapfwelle ist ein sehr wichtiger Teil. Sie sorgt für den Antrieb vom Traktor aus und sorgt, wenn Sie auf die korrekte Art und Weise gewartet und installiert wird, für eine sichere Verwendung der Maschine. Die Zapfwelle hat eine eigene CE-Zertifizierung. Lesen Sie die Gebrauchsanleitung für die Zapfwelle; diese befindet sich auf der Zapfwelle selbst.

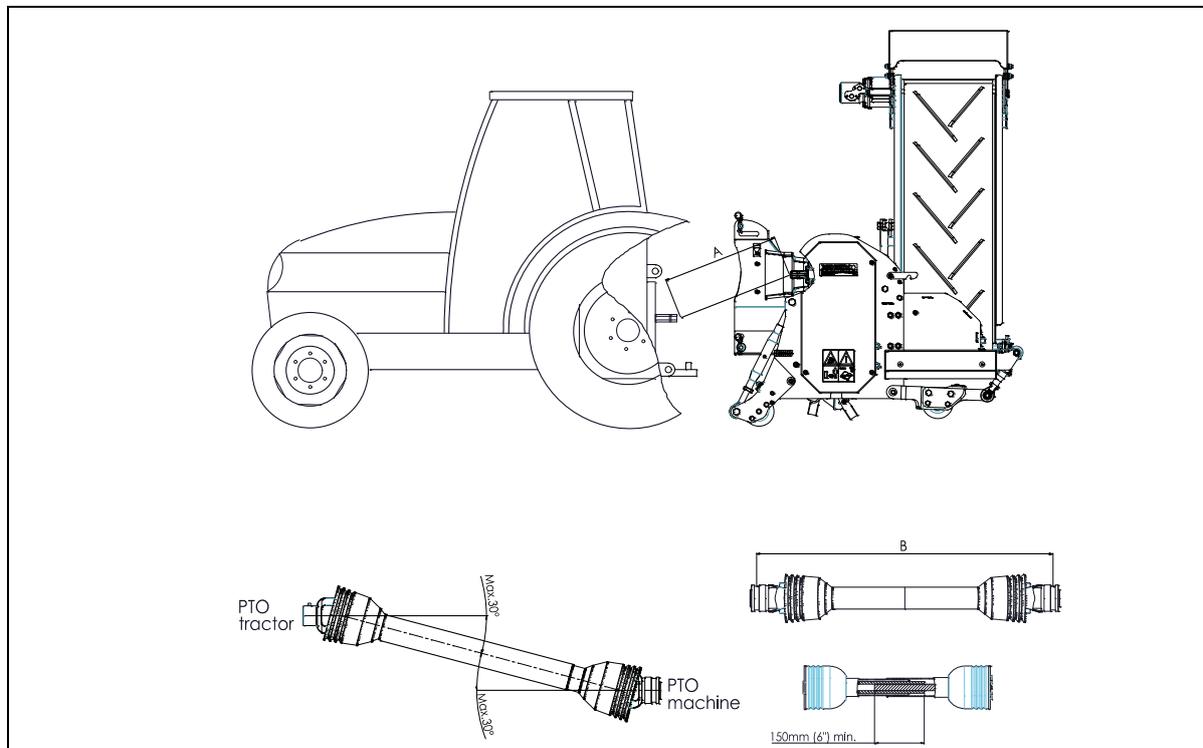


Abb. 10

5.1 LÄNGE DER ZAPFWELLE

Die Länge der Zapfwelle ist sehr wichtig. Wenn diese zu lang ist, kann der Antrieb des Traktors und/oder des Turf-Strippers beschädigt werden. Wenn die überlappende Länge der Rohre zu irgendeinem Zeitpunkt weniger als 150 mm (6") beträgt, kann die Zapfwelle beschädigt werden.



Die Länge verändert sich wenn die Maschine angehoben wird oder wenn ein anderer Traktor verwendet wird.

Um die Zapfwelle bei Neuanschaffung oder bei Verwendung eines anderen Traktors auf die richtige Länge zu bringen, gehen Sie folgendermaßen vor: (siehe Abb.10)

- Messen Sie den Abstand zwischen dem PTO-Anschluss des Traktors und dem des Turf-Strippers, von Mulde bis Mulde, wenn die Maschine im richtigen Winkel auf dem Boden steht und am Traktor befestigt ist.
- Messen Sie den Abstand B der PTO in seinem kürzesten Stand von Sicherheitsstift zu Sicherheitsstift.
- Teilen Sie die PTO in zwei Teile und entfernen Sie die Schutzkappen von beiden Enden
- Sowohl die Enden der Rohre als auch diejenigen der Sicherheitskappen müssen gekürzt werden: $(B-A) + 75 \text{ mm (3")}$.
- Entgraten Sie alle Teile, verwenden Sie etwas Fett und fügen alle Teile zusammen.
- Montieren Sie die PTO an der Seite des Turf-Strippers.
- Befestigen Sie das andere Ende der PTO am Traktor.
- Kontrollieren Sie die Überlappung der Rohre.

⚠ **Verwenden Sie die Maschine nie mit einer beschädigten PTO-Schutzkappe. Tauschen Sie diese erst aus!**

5.2 VERWENDUNG DER ZAPFWELLE

Für eine ordnungsgemäße Verwendung der PTO müssen die folgenden Dinge kontrolliert werden:

1. Während des Arbeitens darf der Winkel der Drehpunkte der PTO nie größer als 30 Grad sein.
2. Die Drehpunkte der PTO auf Traktor und Maschine müssen immer miteinander im Einklang stehen.
3. Die Überlappung der Rohre muss immer mindestens 150 mm betragen.
4. Verwenden Sie die Maschine nie mit einer beschädigten PTO-Schutzkappe.
5. Zum Schmieren siehe Kapitel Wartung.

6.0 MONTAGE DER FRÄSMESSER

Auf allen Scheiben A, außer auf Scheibe B, werden die Messer so montiert, dass sie nach links zeigen. Auf Scheibe B werden die Messer so montiert, dass sie nach rechts zeigen. (Siehe Abb.10a)

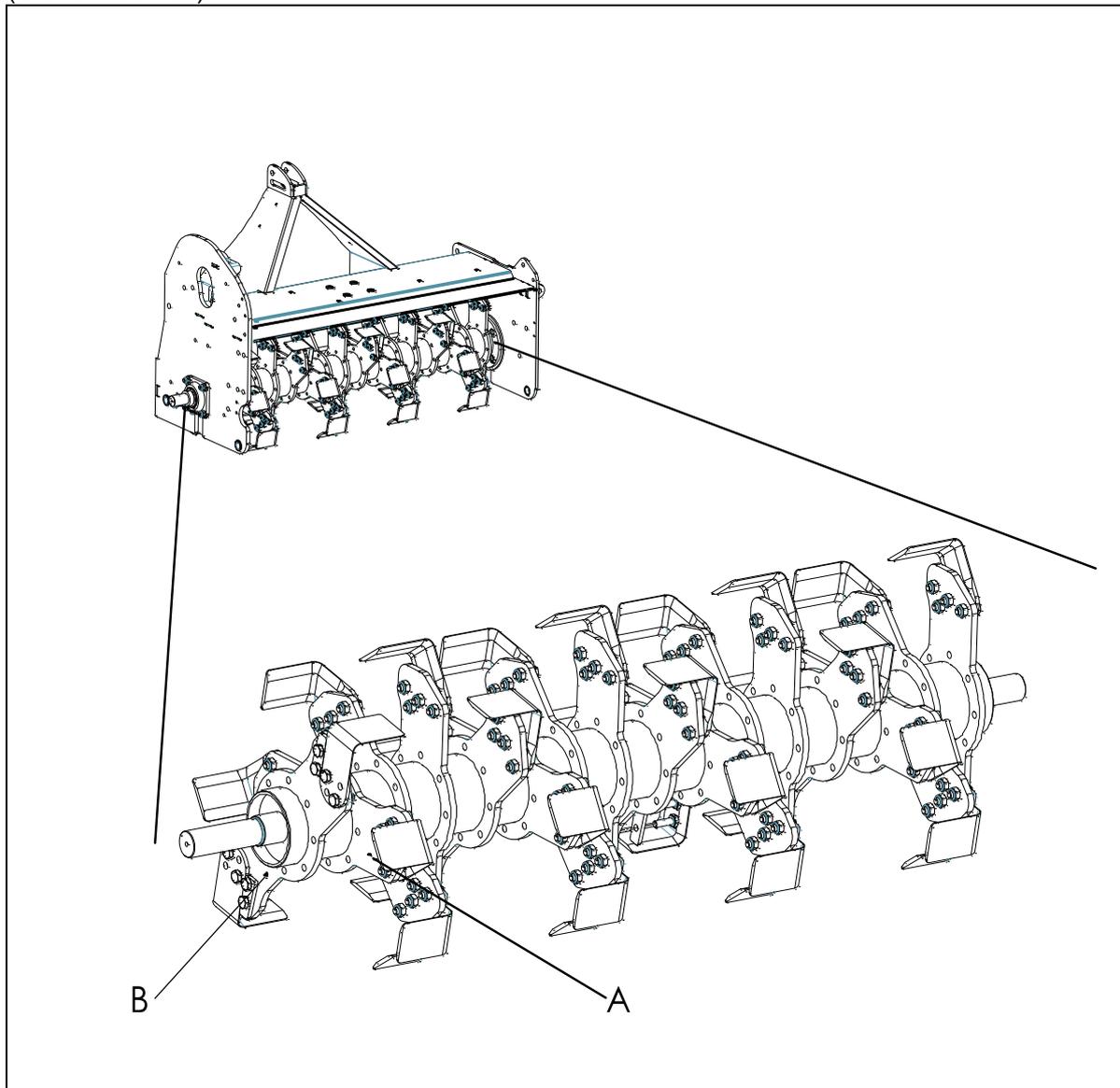


Abb. 10a

7.0 EINSTELLUNG DER ARBEITSTIEFE

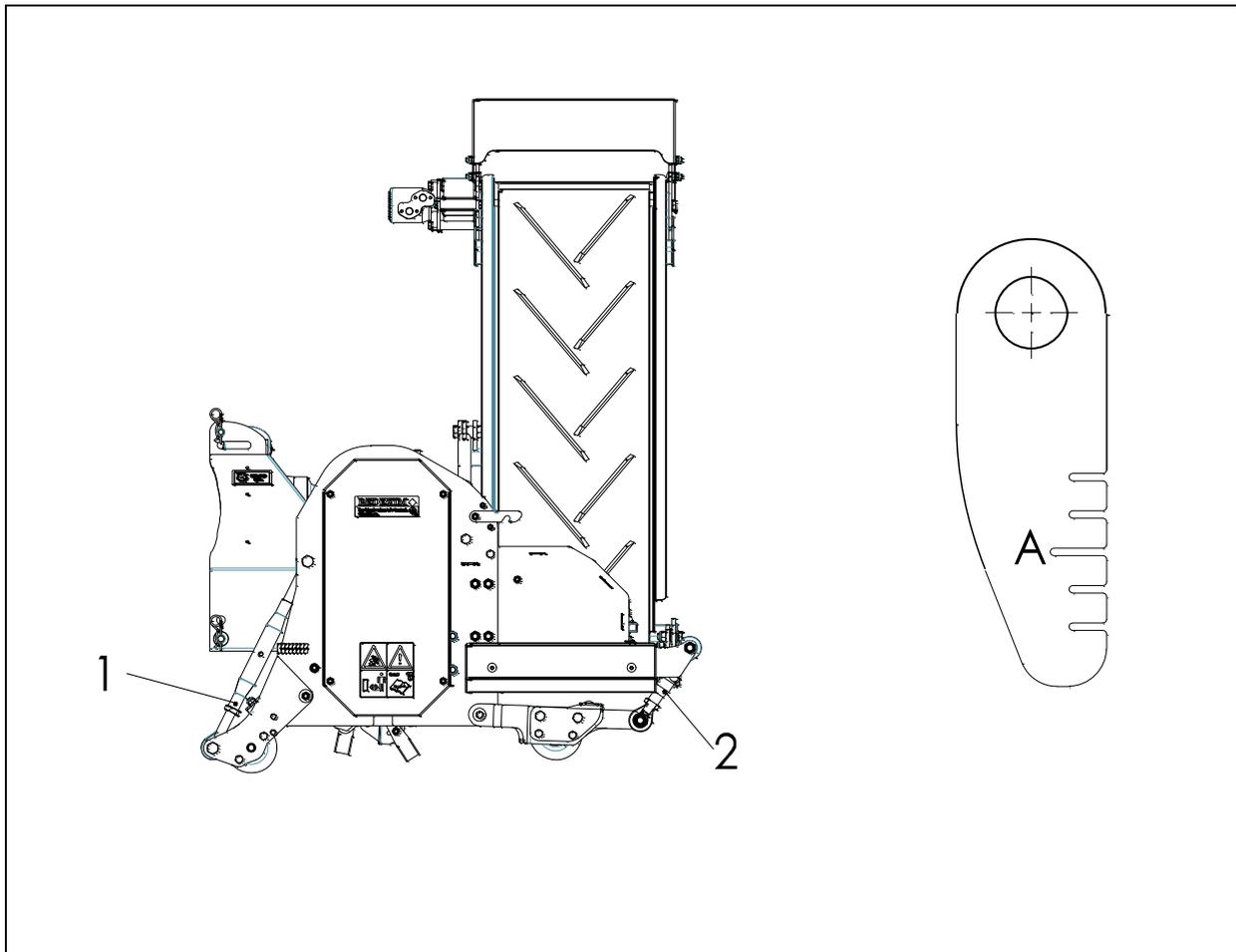


Abb.11

Die Arbeitstiefe wird durch das Einstellen der vorderen Rolle eingestellt.

Für die Fräsbearbeitung und die Vertikutierbearbeitung muss die hintere Rolle auf den langen Schlitz (A) eingestellt werden.

Einstellen:

1. Stellen Sie die hintersten Achsen 2 auf die richtige Position (A) ein, indem Sie hierfür den Indikator (siehe Abb. 11) verwenden und blockieren Sie diesen, indem Sie die Sicherungsmutter anziehen.
2. Stellen Sie die vordersten Achsen 1 an beiden Seiten der Maschine so ein, dass die gewünschte Arbeitstiefe erreicht wird und blockieren diese, indem Sie die Sicherungsmutter anziehen.
3. Kontrollieren Sie die Arbeitstiefe, indem Sie die Maschine ein paar Meter arbeiten lassen.
Falls nötig, passen Sie die Arbeitstiefe an.



Wenn das Transportband aufgeklappt ist, verschiebt sich das Gewicht der Maschine nach dieser Seite. Mit der zusätzlichen Masse des abzuführenden Materials kann an dieser Seite mehr Material weggenommen werden; dies kann man kompensieren, indem man die Maschine an dieser Seite durch Verdrehen der Achsen 1 und 2 etwas weniger tief einstellen kann.

8.0 TRANSPORT DES TURF-STRIPPERS

Der Benutzer ist für den Transport des Turf-Strippers hinter dem Traktor über die öffentlichen Wege verantwortlich. Halten Sie sich bezüglich der entsprechenden Vorschriften an die nationale Gesetzgebung.

Über offene Felder darf man mit angehobener Maschine, falls die Bedingungen es zulassen, wegen des Gewichts des Turf-Strippers mit einer Höchstgeschwindigkeit von 12 km/h (8 mph) fahren.

Eine höhere Geschwindigkeit kann für den Fahrer/umstehende Personen gefährlich sein und kann sogar die Maschine beschädigen.



Sorgen Sie dafür, dass die oberste Topstange angekoppelt ist und im Transportstand (Stand 5) unter Spannung steht! Siehe Kapitel 4.0 Abb. 9. Falls dies nicht geschieht, kann an der Maschine ein ernster Schaden entstehen.



!! Vorsicht, das Transportband muss aufgeklappt sein !!



Wenn die Maschine vom Boden abgehoben wird, müssen mindestens 20% des Traktorgewichts die Vorderachse unterstützen.

9.0 DIE FAHRGESCHWINDIGKEIT

Die Fahrgeschwindigkeit ist mit einer Höchstgeschwindigkeit von 3 km/h (1.8 mph) von den Bedingungen und dem gewünschten Resultat abhängig.

Schneller zu fahren wird wegen übermäßiger Abnutzung und Beschädigungen, die an der Maschine und dem zu bearbeitenden Untergrund entstehen können, nicht empfohlen.

10.0 DIE VERWENDUNG DES TURF-STRIPPERS

Bevor der Turf-Stripper an einem Ort verwendet werden kann, muss man Folgendes überprüfen:

1. Befinden sich lose Objekte auf dem Feld? Entfernen Sie diese zuerst.
2. Gibt es Abhänge? Die maximale Steigung, auf welcher mit dieser Maschine gearbeitet werden darf, beträgt 20 Grad.
3. Arbeiten Sie immer von oben nach unten.
4. Besteht Gefahr durch umherfliegende Objekte, wie z.B. Bälle, die die Aufmerksamkeit des Fahrers ablenken? Falls ja, kann der Turf-Stripper **NICHT** verwendet werden.
5. Besteht Gefahr durch Versinken, Wegrutschen? Falls ja, stellen Sie die Bearbeitung ein, bis die Bedingungen besser sind.
6. Befinden sich harte Objekte im Boden? Falls ja, verwenden Sie den Turf-Stripper unter einer niedrigen Zapfwellengeschwindigkeit und passen Sie eventuell die Arbeitstiefe an.
7. Wenn der Boden sehr nass ist, schieben Sie die Arbeiten auf, bis die Bedingungen besser sind.

11.0 START/STOP-PROZEDUR

Die Startprozedur ist **SEHR** wichtig. Wenn diese Prozedur nicht, wie unten beschrieben, durchgeführt wird, können ernste Schäden an der Maschine entstehen.

Die Startprozedur wird folgendermaßen ausgeführt:

1. Kontrollieren Sie den Turf-Stripper gut auf lockere Teile und schauen Sie nach, ob alle Teile gut funktionieren.
 **!! Wenn lose Teile festgestellt werden oder Teile, die nicht gut arbeiten, müssen die Probleme erst beseitigt werden, bevor der Turf-Stripper verwendet wird !!**
2. Fahren Sie zu der Stelle, wo die Bearbeitung stattfinden muss.
 **!! Vorsicht, das Transportband muss aufgeklappt sein !!**
3. Lassen Sie den Turf-Stripper langsam auf den Boden sinken.
4. Klappen Sie das Transportband aus.
 **!! Versichern Sie sich, dass der Traktor gut blockiert steht und sich nicht selbständig fortbewegen kann !!**
 **!! Schalten Sie den Traktor aus, bevor Sie absteigen !!**
5. Stellen Sie die Arbeitstiefe, wie in Kapitel 7.0 beschrieben, ein.
6. Falls gewünscht kann die Topstange in den bodenfolgenden Stand in Schlitzöffnung 4 (siehe Kapitel 4.0 Abb. 9) platziert werden.
7. Heben Sie den Turf-Stripper etwas an, sodass die Messer den Untergrund nicht mehr berühren und schalten Sie den Traktor in den richtigen Gang.
8. Aktivieren Sie den hydraulischen Ausgang des Traktors, damit sich die Transportbänder drehen.
9. Stellen Sie den Traktormotor auf etwa 1200 Umdr./min. ein und schalten Sie die Zapfwelle ein.
10. Lassen Sie die Maschine langsam sinken, bis die vollständige Arbeitstiefe erreicht ist.
11. Fahren Sie nun vorwärts und erhöhen Sie die Drehzahl, bis die Zapfwelle die Drehzahl von 540 Umdr./min erreicht hat.
12. Für die erste Bahn:
Kontrollieren Sie, ob die richtige Arbeitstiefe erreicht wurde, falls nötig, passen Sie die Arbeitstiefe, wie in Kapitel 7.0 beschrieben, an.

Stoppen geschieht folgendermaßen:

1. Senken Sie die Drehzahl des Motors bis auf etwa 1200 Umdr./min.
2. Heben Sie die Maschine ein wenig aus dem Boden.
3. Schalten Sie die Zapfwelle aus, sobald die Messer den Untergrund nicht mehr berühren.
4. Schließen Sie den hydraulischen Ausgang des Traktors zum Antreiben der Transportbänder.
5. Klappen Sie das Transportband ein.
6. Heben Sie die Maschine weiter an.
7. Gehen Sie zur folgenden Stelle und beginnen Sie erneut, wie beschrieben.

12.0 DAS ABKOPPELN DES TURF-STRIPPERS

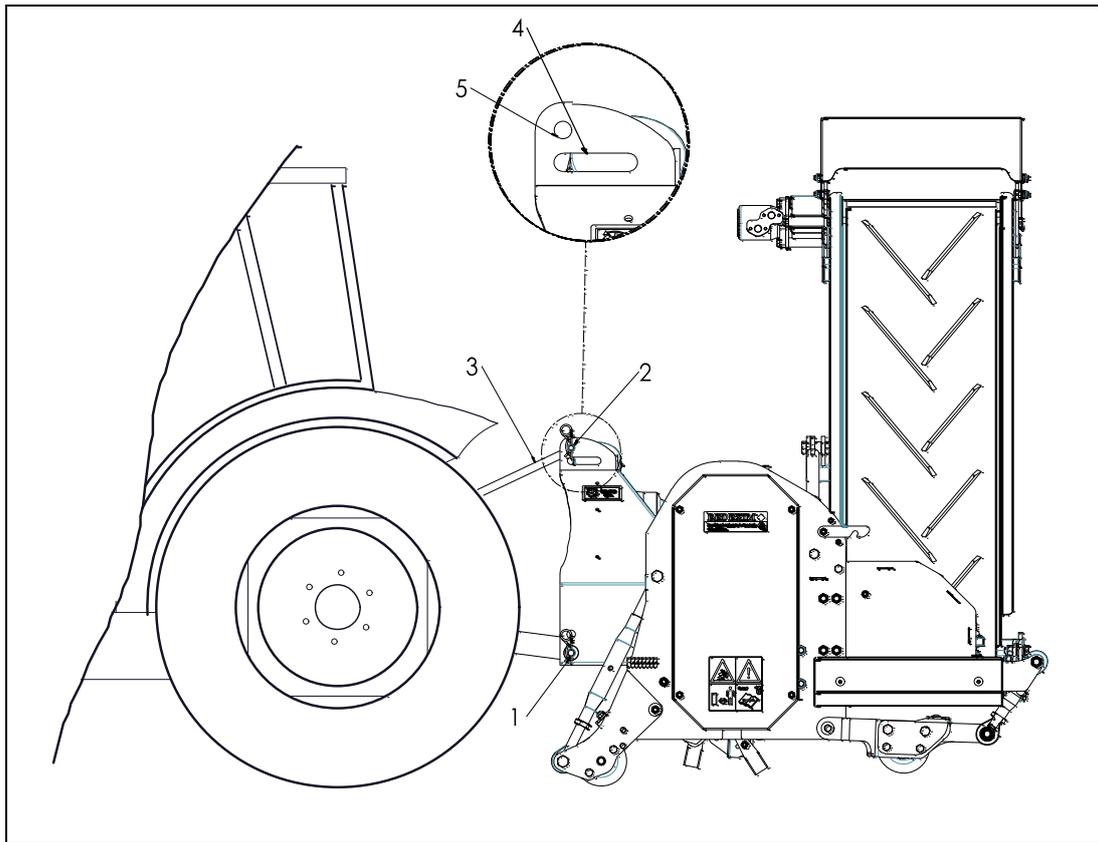


Abb. 12

Die Maschine kann auf folgende Art und Weise vom Traktor abgekoppelt werden (siehe Abb. 12):

1. Fahren Sie den Turf-Stripper zu einem Stellplatz mit einem stabilen/ebenen Untergrund.



!! Versichern Sie sich, dass der Traktor gut blockiert steht und sich nicht selbständig fortbewegen kann !!



!! Schalten Sie den Traktor aus, bevor Sie absteigen !!



!! Vorsicht, das Transportband muss eingeklappt sein !!

2. Stellen Sie die Höhe der Rollen so ein, dass die Messer frei über dem Untergrund stehen (siehe Kapitel 6.0).
3. Lassen Sie die Maschine auf den Boden sinken.
4. Sorgen Sie dafür, dass die Maschine nicht wegrollen kann, indem Sie die hintere Rolle blockieren.
5. Entfernen Sie die Hydraulikschläuche.
6. Entfernen Sie die Topstange 3.
7. Lösen Sie die Zapfwelle an der Traktorseite.
8. Entkoppeln Sie die Unterarme des Traktors.



!! Seien Sie sicher, dass der Turf-Stripper stabil steht und nicht wegrollen/rutschen kann !!

9. Starten Sie den Traktor und fahren Sie ihn weg.

13.0 PROBLEMANALYSE

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Maschine vibriert.	-Hindernis zwischen den Messern. -Verschlissene oder gebrochene Messer. -Rotor aus dem Gleichgewicht.	- Hindernis entfernen. -Durch neue Messer ersetzen. -Den Rotor ins Gleichgewicht bringen.
Arbeitstiefe wird nicht erreicht.	-Arbeitstiefe nicht gut eingestellt. -Untergrund zu hart. -Fahrgeschwindigkeit zu hoch.	-Die Arbeitstiefe richtig einstellen. -Die Fahrgeschwindigkeit senken oder mehrere Durchgänge durchführen. -Fahrgeschwindigkeit senken.
Zu grobe Bearbeitung des Bodens.	-Fahrgeschwindigkeit zu hoch. -Untergrund zu nass.	-Fahrgeschwindigkeit senken. -Auf bessere Bedingungen warten.
Rotor ist blockiert.	-Untergrund zu nass. -Hindernis zwischen den Messern. -Fahrgeschwindigkeit zu hoch. -Zuviel Bewuchs..	-Auf bessere Bedingungen warten. -Hindernis entfernen. -Fahrgeschwindigkeit senken. -Bewuchs abmähen.
Rotor dreht nicht.	-Die Keilriemen, die den Rotor antreiben rutschen. -Maschine ist zu tief abgestellt	-Die Keilriemen spannen. -Die Maschine weniger tief abstellen.
Transportband kann das abzuführende Material nicht verarbeiten.	-Fahrgeschwindigkeit zu hoch. -Transportband dreht sich zu langsam. -Arbeitstiefe zu tief.	-Fahrgeschwindigkeit senken. -Ölfluss des Traktors erhöhen. -Arbeitstiefe senken.

14.0 WARTUNG

Zeitplan	Kontrollpunkt/Schmierpunkt	Methode
Vor jeder Verwendung	<ul style="list-style-type: none"> -Auf lockere Schrauben / Muttern kontrollieren. -Den Ölstand im Getriebegehäuse kontrollieren. -Anwesenheit und Lesbarkeit der Sicherheitsaufkleber kontrollieren. -Lose Teile rund PTO. - Auf hydraulische Defekte kontrollieren. -Die Transportbänder auf Risse / Defekte kontrollieren. 	<ul style="list-style-type: none"> -Die lockeren Schrauben / Muttern mit dem richtigen Drehmoment anziehen. -SAE 140 verwenden -Diese ersetzen falls nicht vorhanden / beschädigt. -Die Teile befestigen, sodass sie nicht in die Nähe der PTO gelangen können. -Reparieren oder ersetzen, falls nötig. -Reparieren oder ersetzen, falls nötig.
Nach jeder Verwendung	<ul style="list-style-type: none"> - Die Maschine reinigen. - Die Rotorlager schmieren. 	<ul style="list-style-type: none"> - Auf die Lager achten, falls eine Hochdruckspritze benutzt wird. - 1 Schuss EP2 (Siehe Abb. 13)
Nach den ersten 20 Arbeitsstunden (neu oder repariert)	<ul style="list-style-type: none"> -PTO, Rollenlager schmieren. -Auf lockere Schrauben/Muttern kontrollieren. -Den Ölstand im Getriebegehäuse kontrollieren. -Das Getriebegehäuse auf Öl-Leckage kontrollieren. -Lose Teile rund PTO. -Die Keilriemenspannung kontrollieren. 	<ul style="list-style-type: none"> -EP 2-Schmierfett verwenden. -Die lockeren Schrauben / Muttern mit dem richtigen Drehmoment anziehen. -SAE 140 verwenden. -Die Leckagen / Beschädigungen reparieren, Dichtungen ersetzen / Dichtungsmittel. -Die Teile befestigen, sodass sie nicht in die Nähe der PTO gelangen können. -Falls nötig anpassen, siehe Kapitel 13.2.
alle 50 Arbeitsstunden	<ul style="list-style-type: none"> - PTO, Maschinenlager schmieren. -Auf lockere Schrauben / Muttern kontrollieren. - Den Ölstand im Getriebegehäuse kontrollieren, dieser muss bis zur Hälfte des Ölstandglases stehen. -Das Getriebegehäuse auf Öl-Leckage kontrollieren. -Lose Teile rund PTO. -Die Keilriemenspannung kontrollieren. 	<ul style="list-style-type: none"> - EP 2-Schmierfett verwenden. (siehe Abb. 13). -Die lockeren Schrauben / Muttern mit dem richtigen Drehmoment anziehen. -SAE 140 verwenden. -Die Leckagen / Beschädigungen reparieren, Dichtungen ersetzen / Dichtungsmittel. -Die Teile befestigen, sodass sie nicht in die Nähe der PTO gelangen können. -Falls nötig anpassen, siehe Kapitel 13.2
Nach jeweils 500 Arbeitsstunden	<ul style="list-style-type: none"> -Das Öl im Getriebegehäuse erneuern. 	<ul style="list-style-type: none"> -SAE 140 verwenden..

14.1 SCHMIERPUNKTE

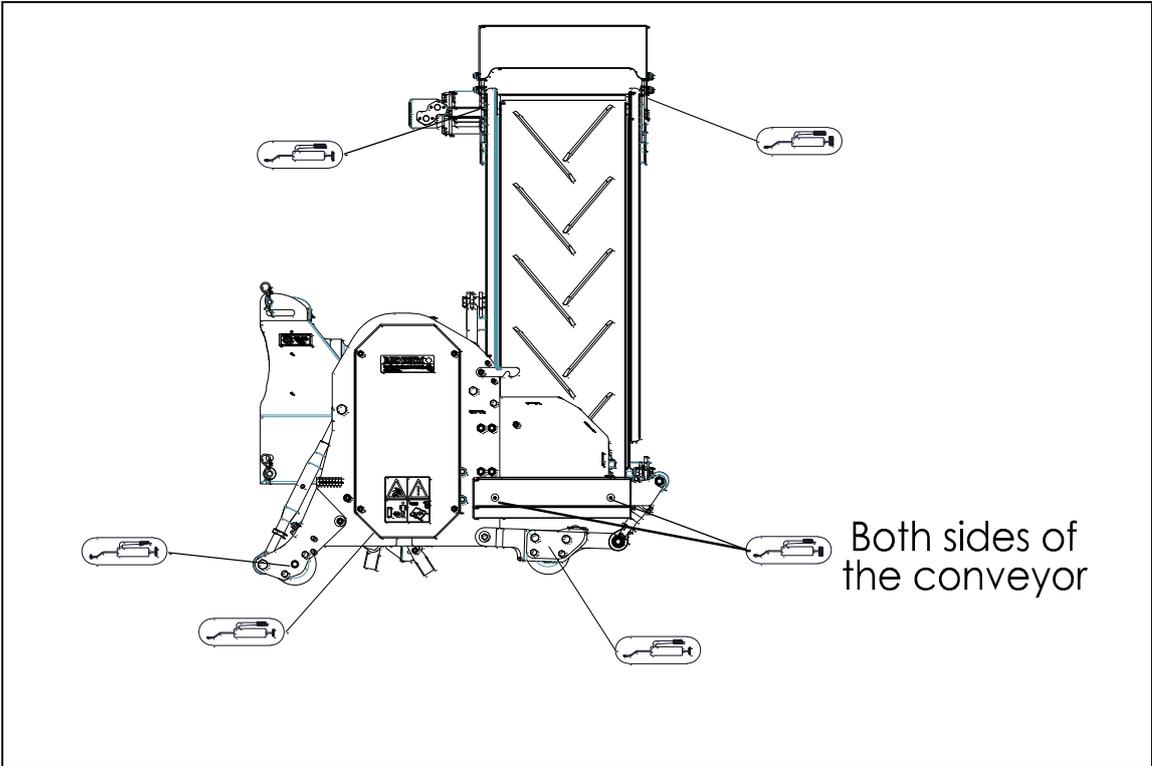


Abb. 13

14.2 KEILRIEMENSPPANNUNG EINSTELLEN

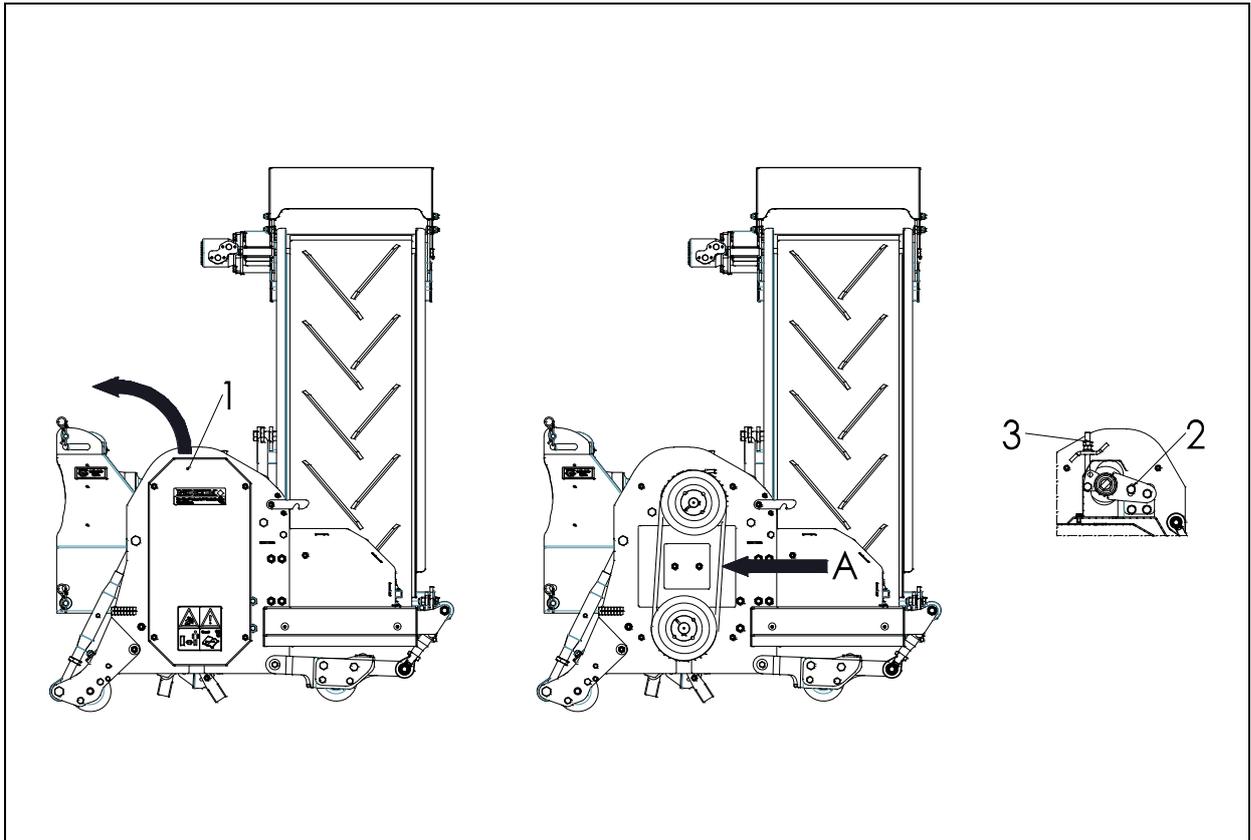


Abb. 14

Der Turf-Stripper ist standardmäßig mit einer einstellbaren Antriebscheibe, die die Keilriemen unter Spannung hält, ausgestattet.

Je nachdem, wie lange die Maschine verwendet wird, entsteht Verschleiß am Antriebsstrang. Hierbei kann es vorkommen, dass die Keilriemen zu rutschen beginnen und nachgespannt werden müssen.

Das Nachspannen funktioniert folgendermaßen (siehe Abb. 14):



!! Versichern Sie sich, dass der Turf-Stripper gut blockiert steht und sich nicht selbständig fortbewegen kann. !!



!! Versichern Sie sich, dass die Zapfwelle vom Turf-Stripper abgekoppelt ist !!

1. Entfernen Sie die Sicherheitskappe 1.
2. Kontrollieren Sie die Keilriemenspannung, indem Sie mit einer Spannung von 7,5 kg (16.5lbs) auf Punkt A drücken. Der Eindruck muss dann 12,4 mm (0.5") betragen. (Pro Riemen).
Wenn die Spannung korrekt ist, gehen Sie weiter zu Punkt 8, wenn die Spannung angepasst werden muss, gehen Sie zu Punkt 3.
3. Lösen Sie die Sicherungsmutter 3.
4. Lösen Sie die Schrauben 2 um eine Drehung, sodass die Spannvorrichtung rotieren kann. (Beide Seiten Lagerbrücke).
5. Verstellen Sie Mutter 3 und stellen Sie hiermit die Spannung der Keilriemen ein.
6. Ziehen Sie Sicherungsmutter 3 an.
7. Ziehen Sie die Muttern 2 an. (Beide Seiten Lagerbrücke).
8. Platzieren Sie die Sicherheitskappe 1.

14.3 FÖRDERBANDAUSRICHTUNG

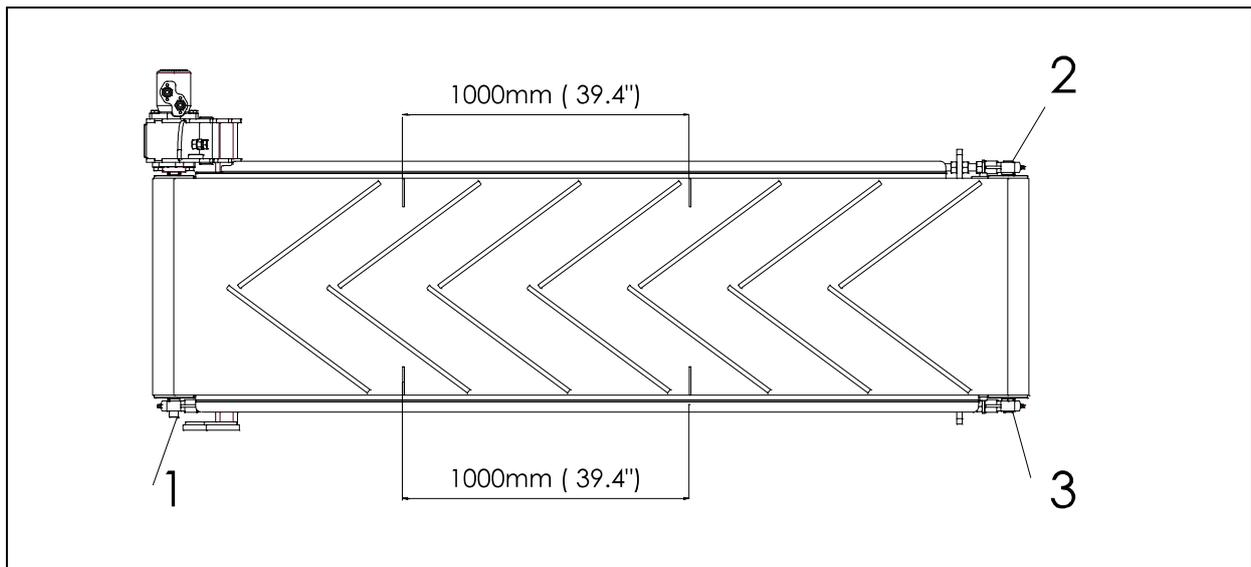


Abb. 15

Wenn das Förderband nach einer Weile oder nach Neuinstallation rutscht oder sich seitwärts bewegt, verwenden Sie bitte die nachfolgend beschriebene Anleitung zum Nachspannen.: (Sehe fig. 1)

1. Prüfen Sie zunächst, ob die Rollen und das Innere des Förderbandes sauber sind. Eventuell die verschmutzten Teile reinigen.
2. Den Riemen spannen und auf beiden Seiten des Riemens 2 Markierungen auf einer Distanz von 1000 mm (39,4 ") platzieren.
3. Die Schraubenschlüssel (2 + 3) auf beiden Seiten gleichmäßig verstellen, bis der Abstand zwischen den Markierungen auf ein Anfangsmaß von 1004 mm (39,5 ") erhöht ist. Anpassungen auf beiden Seiten in kleinen Schritten vornehmen.
4. Run the conveyor belt only slowly so that any run off tendency can be detected quickly and rectified before any damage occurs.
5. Führen Sie das Förderband nur langsam durch, so dass jegliche Abflussneigung schnell erkannt und behoben werden kann, bevor Beschädigungen auftreten.
6. Wenn die Förderbänder dazu neigen, sich nach links zu bewegen, geben Sie etwas mehr Spannung auf den linken Schraubenschlüssel (2). Und wenn das Förderband nach rechts bewegt, geben Sie ein wenig mehr Spannung auf den rechten Maultschlüssel (3). Anpassungen in kleinen Schritten vornehmen.
7. Nach jeder Einstellung den Riemen für mindestens 10 Umdrehungen drehen lassen, um sich auf die neue Ausrichtung zu positionieren, bevor weitere Korrekturen vorgenommen werden.
8. Wenn der Riemen wieder ordnungsgemäß funktioniert, überprüfen Sie, ob die Schraubenschlüssel fest verschlossen sind.

15.0 OPTIONEN: VERTIKUTIERMESSER

Der Turf-Stripper 1200 wird standardmäßig mit Fräsmessern ausgeführt, aber kann, wenn gewünscht, auch mit Vertikutiermessern zum Vertikutieren des Untergrunds ausgeführt werden.

Der Abstand zwischen den Messern kann in 4 Abstände eingeteilt werden, nämlich 20 mm (0.79"), 40 mm (2"), 1.75 mm (2.36") und 80 mm (3.15").

Für Anzahl, Bestellinformationen und Rotoridentifizierung siehe Teile-Handbuch.

Wie diese Verteilung aussieht, wird in den folgenden Tabellen wiedergegeben.

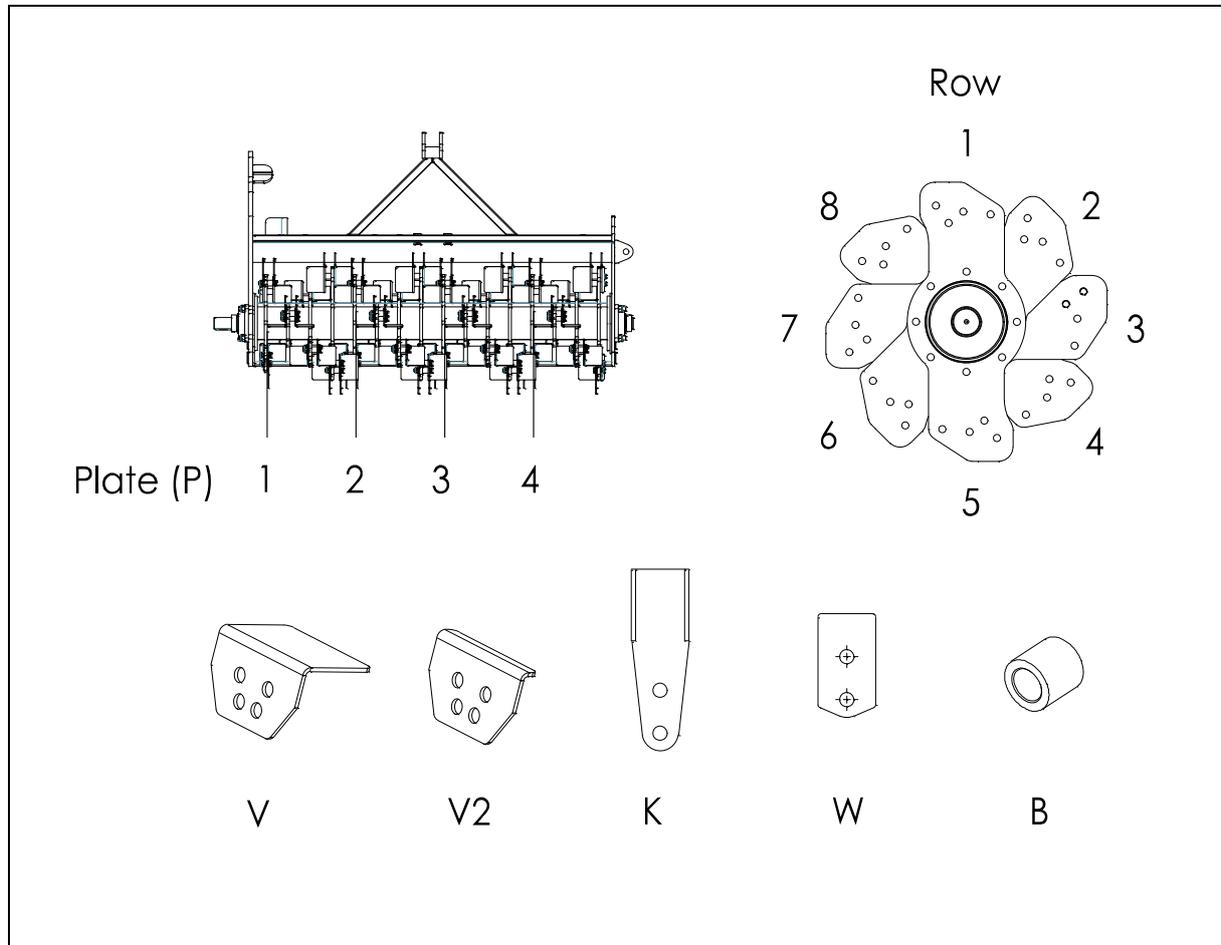


Abb. 16

Es befinden sich 8 Reihen auf dem Rotor. Jede Reihe besteht aus 4 Platten, wovon sich Platte 1 am meisten links befindet und Platte 4 am meisten rechts liegt, wenn man hinter der Maschine steht. (siehe Abb. 15).

Die Platten müssen mit Messern K, Abstandhaltern B, Ausgleichsgewichten W, Windfahnen V und kleinen Windfahnen V2 versehen werden.

In den Tabellen wird angegeben, wie die Teile von links nach rechts montiert werden müssen. Siehe Beispiel K,V,P,B,V,K (Abb.16).

⚠ Vergessen Sie die Ausgleichsgewichte nicht, ohne die ein Ungleichgewicht in der Maschine entstehen kann, was zu Schäden am Feld und der Maschine führen kann.

**Distance between knives:
20mm (0.79")**

Plate → Row ↓	1	2	3	4
1	A	B	B	B
2	B	B	B	B
3	B	B	B	B
4	B	B	B	C
5	D	E	E	E
6	E	E	E	E
7	E	E	E	E
8	E	E	E	F

62x	Knife	353.303.128
0x	Counterweight	353.306.073
60x	Distance bush	406.130.190
4x	Bolt M10 x 30	804.100.300
0x	Bolt M10 x 35	804.100.350
60x	Bolt M10 x 55	802.100.550
0x	Bolt M10 x 60	802.100.600
64x	Nut M10	830.100.100
60x	Wind paddle TS	468.030.904
4x	Wind paddle side	468.030.906

**Distance between knives:
40mm (1.57")**

Plate → Row ↓	1	2	3	4
1	G	H	H	H
2	H	H	H	H
3	H	H	H	H
4	H	H	H	I
5	D	E	E	E
6	E	E	E	E
7	E	E	E	E
8	E	E	E	Q

31x	Knife	353.303.128
31x	Counterweight	353.306.073
60x	Distance bush	406.130.190
0x	Bolt M10 x 30	804.100.300
2x	Bolt M10 x 35	804.100.350
32x	Bolt M10 x 55	802.100.550
30x	Bolt M10 x 60	802.100.600
64x	Nut M10	830.100.100
60x	Wind paddle TS	468.030.904
4x	Wind paddle side	468.030.906

**Distance between knives:
60mm (2.36")**

Plate → Row ↓	1	2	3	4
1	G	N	J	L
2	N	J	L	N
3	J	L	N	J
4	L	N	J	R
5	P	O	K	M
6	O	K	M	O
7	K	M	O	K
8	M	O	K	Q

21x	Knife	353.303.128
11x	Counterweight	353.306.073
60x	Distance bush	406.130.190
0x	Bolt M10 x 30	804.100.300
2x	Bolt M10 x 35	804.100.350
62x	Bolt M10 x 55	802.100.550
0x	Bolt M10 x 60	802.100.600
64x	Nut M10	830.100.100
60x	Wind paddle TS	468.030.904
4x	Wind paddle side	468.030.906

**Distance between knives:
80mm (3.15")**

Plate → Row ↓	1	2	3	4
1	G	L	L	L
2	L	L	L	L
3	L	L	L	L
4	L	L	L	R
5	P	M	M	M
6	M	M	M	M
7	M	M	M	M
8	M	M	M	Q

16x	Knife	353.303.128
16x	Counterweight	353.306.073
60x	Distance bush	406.130.190
0x	Bolt M10 x 30	804.100.300
2x	Bolt M10 x 35	804.100.350
62x	Bolt M10 x 55	802.100.550
0x	Bolt M10 x 60	802.100.600
64x	Nut M10	830.100.100
60x	Wind paddle TS	468.030.904
4x	Wind paddle side	468.030.906

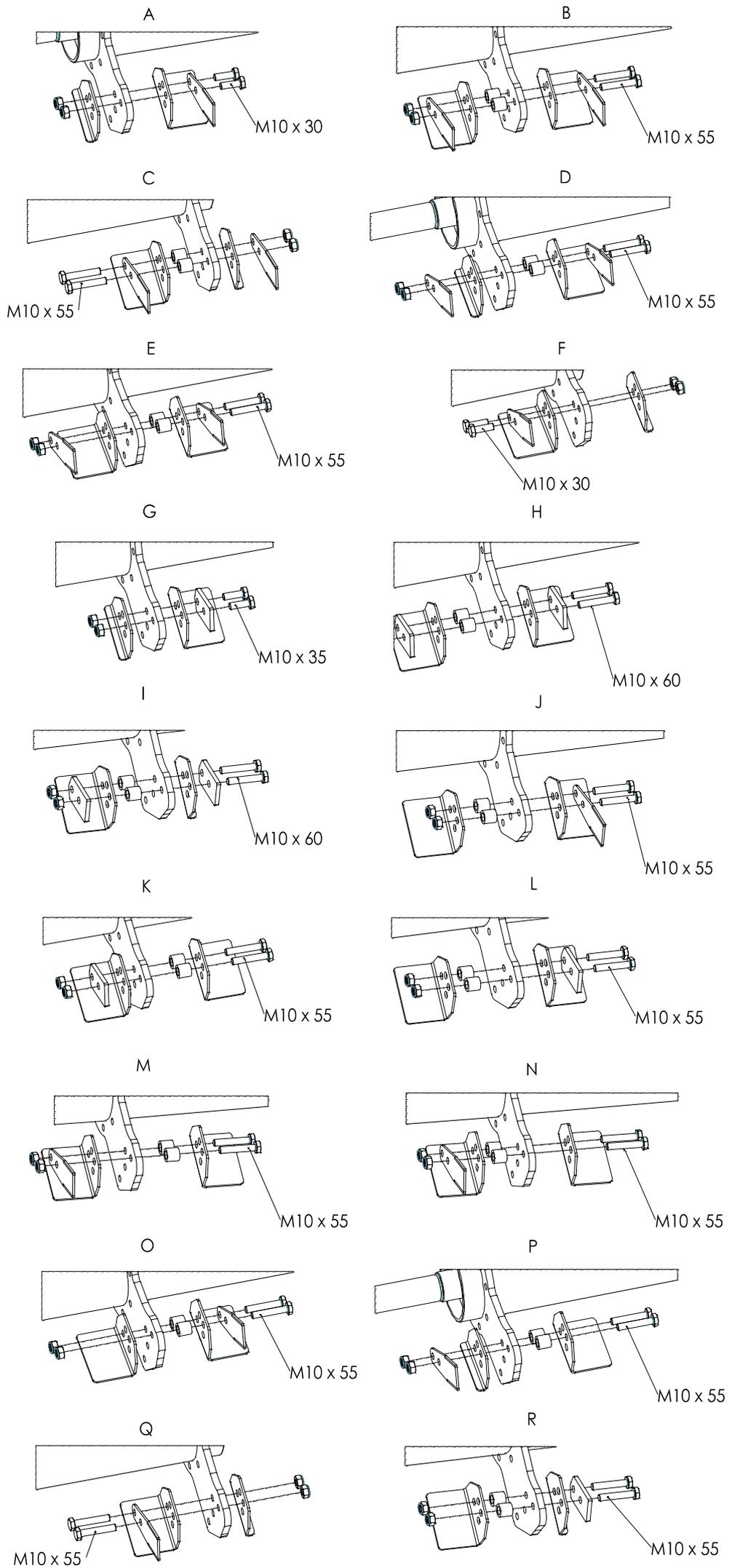


Fig. 17